

ANLEITUNG ZUR UMSETZUNG EINES SWOT-WORKSHOPS FÜR GESUNDHEITSNETZWERKE FÜR BETRIEBE

Für wen ist der SWOT-Workshop nutzbar?

Die Anleitung zum zielgerichteten SWOT-Workshop richtet sich speziell an Gesundheitsnetzwerke für Betriebe. Mit diesen Dokumenten erhalten die Akteur:innen des Netzwerks (Steuerungs- und Lenkungskreis, Koordinator:innen, Mitglieder, Partner:innen) ein Instrument zur individuellen und strategischen Planung.

Was erhalten Sie?

• Eine erfolgreiche Netzwerkanalyse besteht aus einer SWOT-Vorabbefragung sowie einem darauffolgenden Tagesworkshop. Hierfür erhalten die Gesundheitsnetzwerke eine systematische Anleitung, die Hintergrundinformationen sowie praktische Tipps vermittelt. Darüber hinaus steht eine Vorlage zu einem strukturierten Ablaufplan sowie eine Workshop-Präsentation zur direkten Nutzung zur Verfügung.

Welches Ziel wird dadurch erreicht?

Diese Maßnahme verfolgt das Ziel, durch die Möglichkeit einer strategischen Planung Netzwerkarbeit nachhaltig und zielgerichtet zu verbessern. Durch den Mix aus einer SWOT-Analyse und der Beurteilung von diversen Qualitätskriterien in Form eines Tagesworkshops kann die Netzwerkarbeit reflektiert und nachhaltig verändert werden.

Darum profitieren Netzwerker:innen

 Gesundheitsnetzwerke für Betriebe erhalten ein Workshopkonzept, welches einmalig oder in regelmäßigen Abständen ausgeführt werden kann und die Arbeitsprozesse nachhaltig verbessert. Sie erhalten einen IST-Zustand der aktuellen Situation und können dadurch die Mission und Vision für alle Akteur:innen deutlich machen, was eine bessere Zusammenarbeit, sowie die Motivation fördert.











Darum profitieren Betriebe

• Von einer strategischen Veränderung der Netzwerkarbeit profitieren insbesondere die Betriebe. Diese erhalten verbesserte Möglichkeiten und Unterstützungen bei der Umsetzung der betrieblichen Gesundheitsförderung.

Dieses Dokument wurde zuerst im Rahmen des Projektes "Gesund. Stark. Erfolgreich. Der gemeinsame Gesundheitsplan" publiziert, welches 2014-2021 von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit gefördert wurde.

Das DNGBF wird getragen von:





